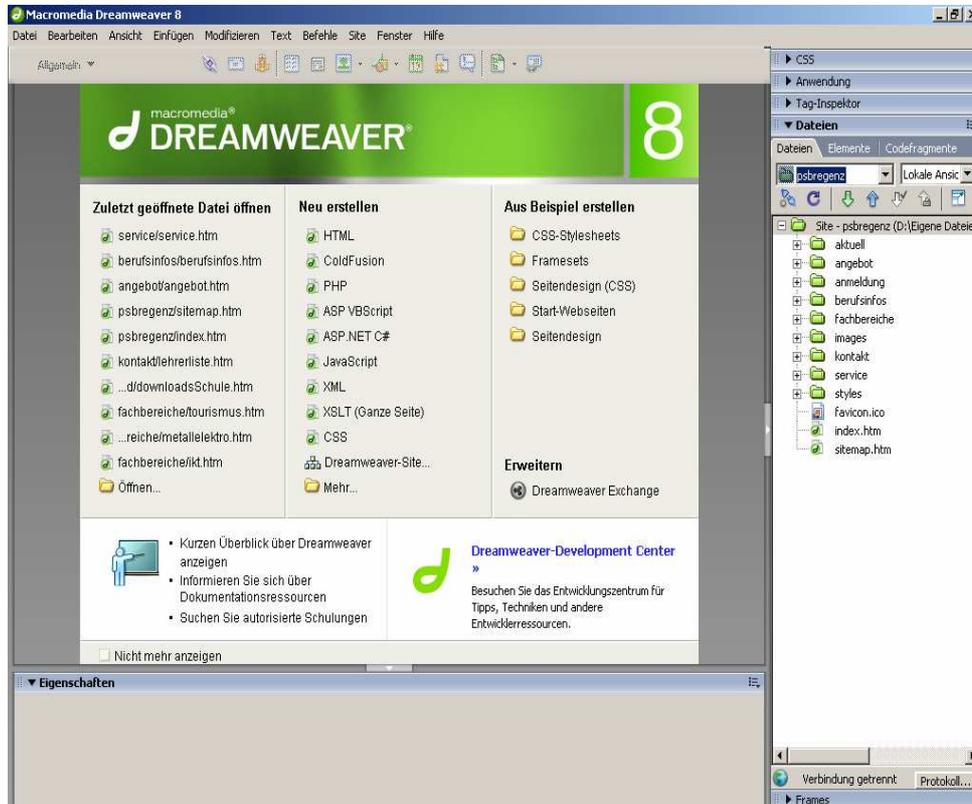




## Dreamweaver 8 – Einführung

### Die Oberfläche von Dreamweaver



Beim Start von **Dreamweaver 8** präsentiert sich das Programm mit der folgenden Oberfläche:

**Menüleiste** mit allen verfügbaren Befehlen von Dreamweaver.

#### **Begrüßungsbildschirm**

Zugriff auf die zuletzt bearbeiteten Dateien, Auswahl der neu zu erstellenden Dateien, Vorlagen, Zugriff auf Hilfeseiten und auf die Internetseiten

#### **Eigenschaftenleiste**

Je nach ausgewähltem Element ändern sich die Eigenschaften.

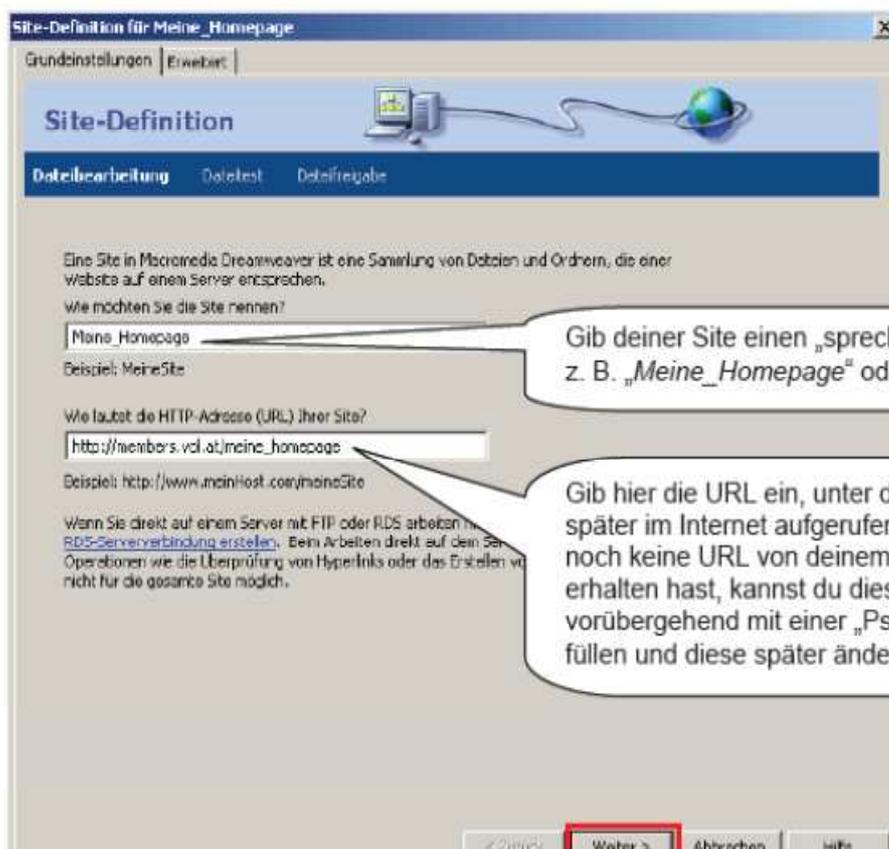
#### **Fensterleiste**

Über das **Menü „Fenster“** kannst du festlegen, welche Elemente in der Fensterleiste angezeigt werden.



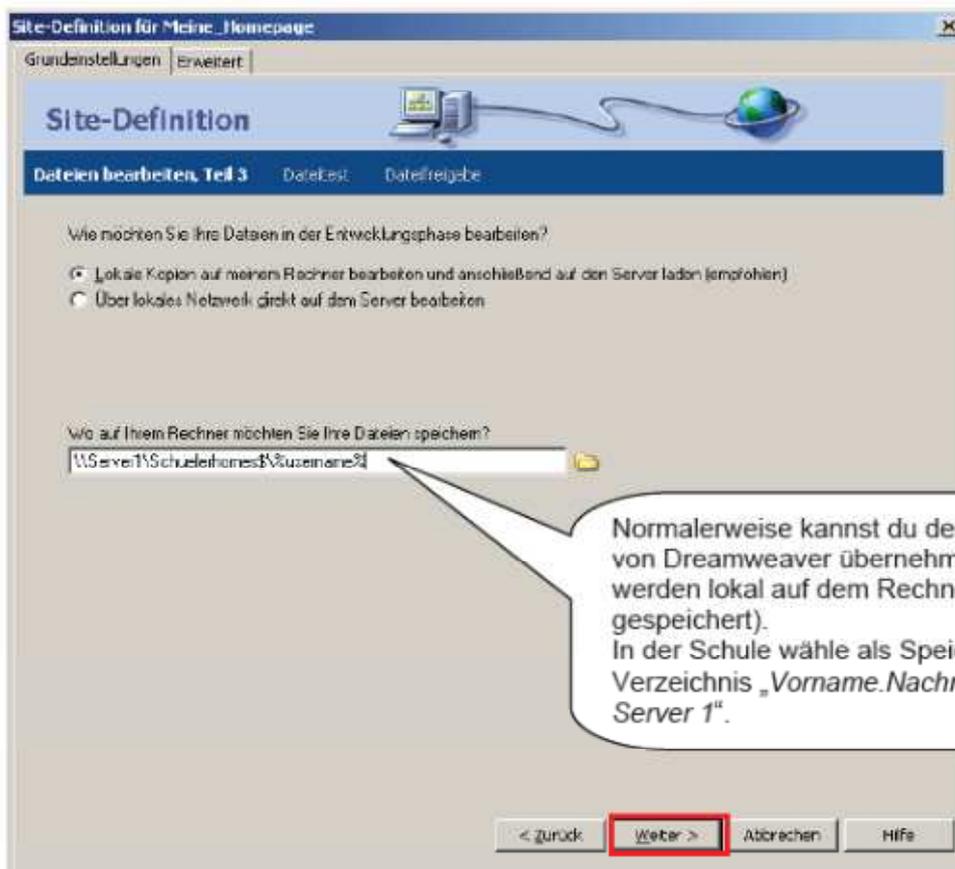
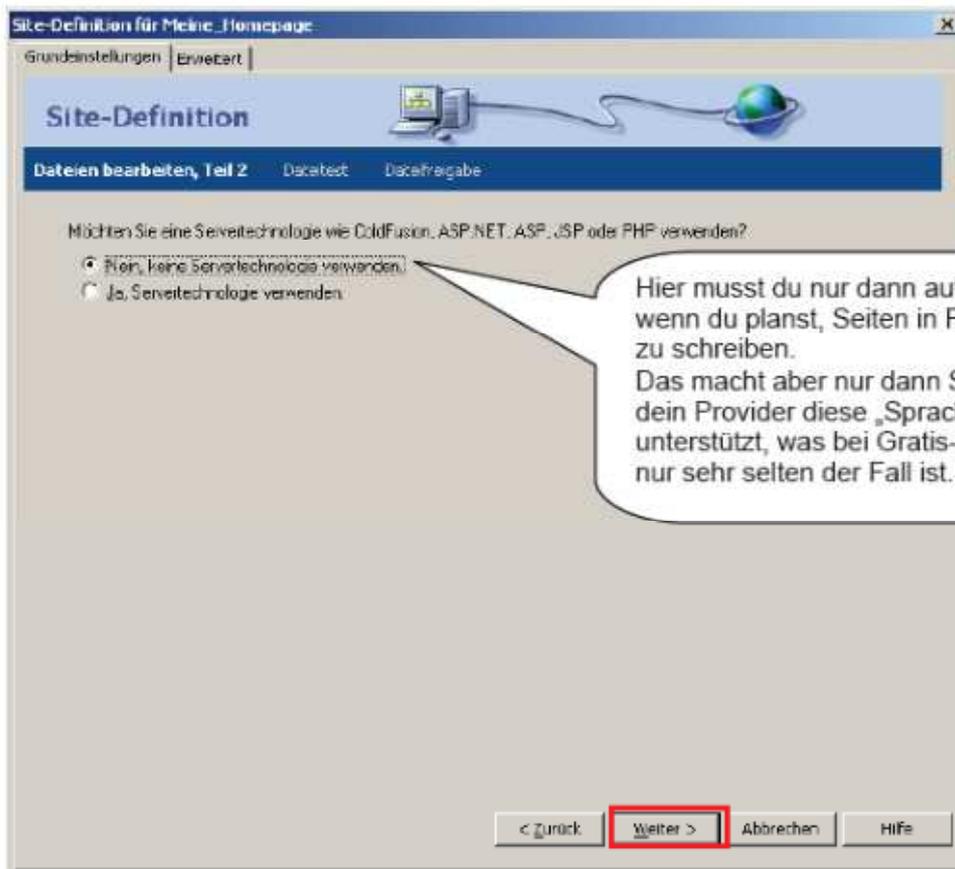
## Erstellen einer Site mit Dreamweaver

Um in **Dreamweaver 8** eine neue Site zu erstellen, klicke zunächst im Begrüßungsbildschirm auf „**Dreamweaver-Site...**“:



Gib deiner Site einen „sprechenden“ Namen, z. B. „*Meine\_Homepage*“ oder ähnliches.

Gib hier die URL ein, unter der deine Site später im Internet aufgerufen wird. Wenn du noch keine URL von deinem Provider erhalten hast, kannst du dieses Feld auch vorübergehend mit einer „Pseudo-Adresse“ füllen und diese später ändern.





Site-Definition für Meine\_Homepage

Grundinstellungen | Erweitert |

### Site-Definition

Dateibearbeitung | Dateifreigabe | **Dateifreigabe**

Wie stellen Sie eine Verbindung zum Remote-Server her?

Wie lautet der Hostname oder die FTP-Adresse Ihres Webservers?

In welchem Ordner des Servers möchten Sie die Dateien speichern?

Wie lautet Ihr FTP-Benutzername?

Wie lautet Ihr FTP-Kennwort?  
  Speichern

Secure FTP (SFTP) verwenden

< Zurück **Weiter >** Abbrechen Hilfe

Wähle „FTP“ als Verbindungstyp.

Die Daten, die du hier eingeben musst, erhältst du von deinem Provider. Wenn du noch keinen Provider hast, kannst du auch hier zunächst einmal „Pseudo-Daten“ eingeben.

Site-Definition für Meine\_Homepage

Grundinstellungen | Erweitert |

### Site-Definition

Dateibearbeitung | Dateifreigabe | **Dateifreigabe, Teil 2**

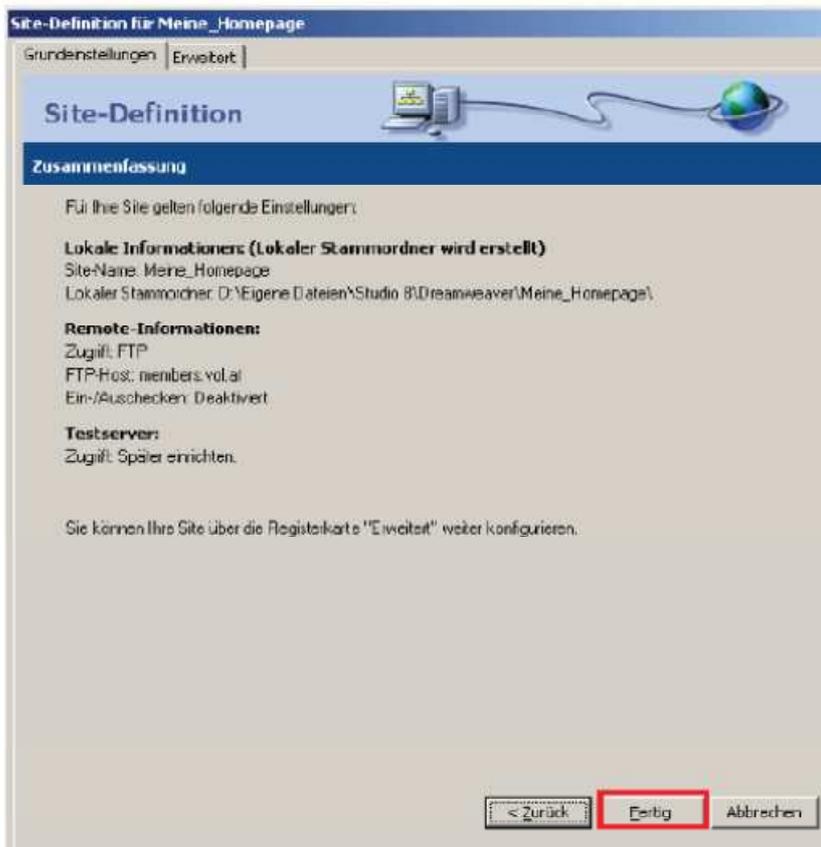
Möchten Sie das Ein- und Auschecken von Dateien aktivieren, um zu verhindern, dass eine Datei zur selben Zeit von weiteren Personen bearbeitet wird?

Ja, Ein- und Auschecken aktivieren.

Nein, Ein- und Auschecken nicht aktivieren.

< Zurück **Weiter >** Abbrechen Hilfe

Diese Einstellung zu aktivieren, macht nur dann Sinn, wenn mehrere Leute an einer Site arbeiten. Übernimm daher die Einstellungen wie in der Abbildung.



In der Fensterleiste kannst du nun deine neue – noch leere – Site sehen.

Nun kannst du beginnen, einzelne html-Seiten zu erstellen und zu bearbeiten. Diese werden automatisch in deinem Site-Verzeichnis gespeichert.

Der Vorteil liegt darin, dass dich bei einer Änderung, z. B. eines Hyperlinks, Dreamweaver fragt, ob du die gesamte Site auf diesen Hyperlink aktualisieren möchtest.

Dadurch verhinderst du, dass veränderte Links vergessen werden und der Besucher deiner Site dann plötzlich ins „Leere“ surft.

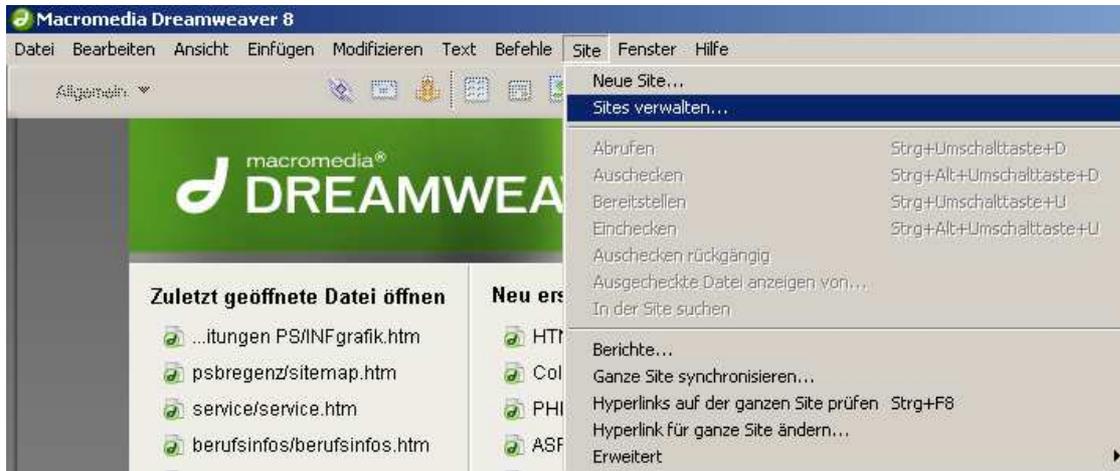


**Zur Erinnerung:** Eine **Site** ist die Summe aller html-Seiten und Ordner, die inhaltlich zusammen gehören.

Die Site „psbregenz.at“ beinhaltet z. B. die Seiten „aktuell.htm“, „kontakt.htm“, „fachbereiche.htm“ usw.



Wenn du beim Erstellen der Site zunächst nur „Pseudo-Daten“ eingegeben hast, weil du noch keinen Provider für deine Site hattest, kannst du die Daten nachträglich noch ändern. Klicke dazu im **Menü „Site“** auf **„Sites verwalten“**:



Wähle nun in dem erscheinenden Dialogfeld die gewünschte Site „Meine\_Homepage“ aus und klicke auf „Bearbeiten“.

Es startet nun wieder der Assistent „Site- Definition“ und du kannst Schritt für Schritt die neuen, geänderten Daten, die du von deinem Provider erhalten hast, in die Felder eingeben.

Mit Hilfe des Dialogs „Sites verwalten“ kannst du auch bereits erstellte Sites, z. B. aus Frontpage in Dreamweaver importieren. Dazu musst du lediglich auf die Schaltfläche „Importieren“ klicken.

Du hast nun die wichtigsten Vorarbeiten erledigt, um mit dem Erstellen deiner Homepage zu beginnen.



## Planung einer Homepage

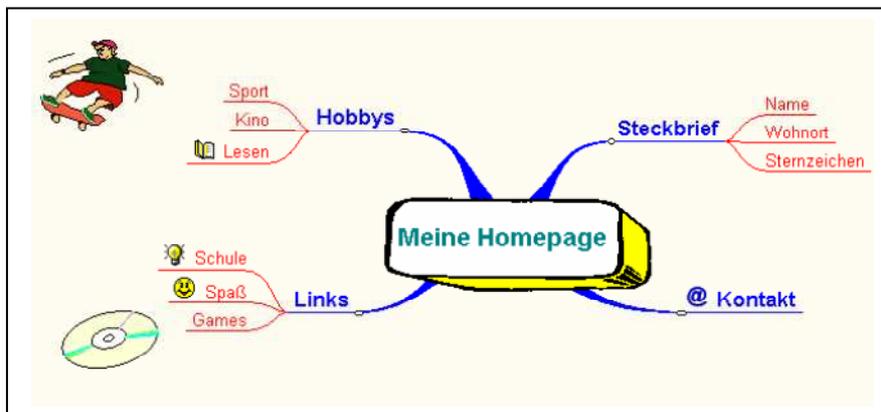
Mache dir schon vor der Erstellung deiner Homepage Gedanken, wie deine Website aussehen soll:

**Design:** Welche Farben möchtest du verwenden? Willst du einen farbigen Hintergrund oder ein Hintergrundbild? Wo möchtest du deine Navigationsschaltflächen anbringen (oben, seitlich)?

**Tipp:** gerade am Anfang ist man versucht, möglichst viele Effekte auszuprobieren. Weniger ist aber mehr. Gestalte deine Site möglichst übersichtlich und verwende durchgehend durch alle Seiten dasselbe Design.

**Schriften:** Du kannst zwar jede auf deinem PC installierte Schrift in Dreamweaver verwenden, doch der Besucher deiner Website sieht deinen Internetauftritt nur genauso, wenn er diese Schrift ebenfalls installiert hat. Verwende daher lieber Schriften wie Arial oder Times New Roman, diese sind auf jedem PC installiert. Wenn du trotzdem eine spezielle Schrift verwenden willst, dann löse das mithilfe von Bildern.

**Inhalt:** Was möchtest du den Besuchern deiner Website mitteilen? Wie viele Seiten soll deine Website haben?



**Tipp:** Hilfreich ist dabei z. B. ein Mindmap, dass du jederzeit um zusätzliche Seiten erweitern kannst.

Bilder: „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ – Suche dir also passende Bilder für deine Homepage

zusammen, aber denke daran, Bilder sind das geistige Eigentum eines anderen, also verwende nur Bilder, von denen du dir absolut sicher bist, dass du damit keine Rechte verletzt. Oder mach sie gleich selbst mit (d)einer Digitalkamera.

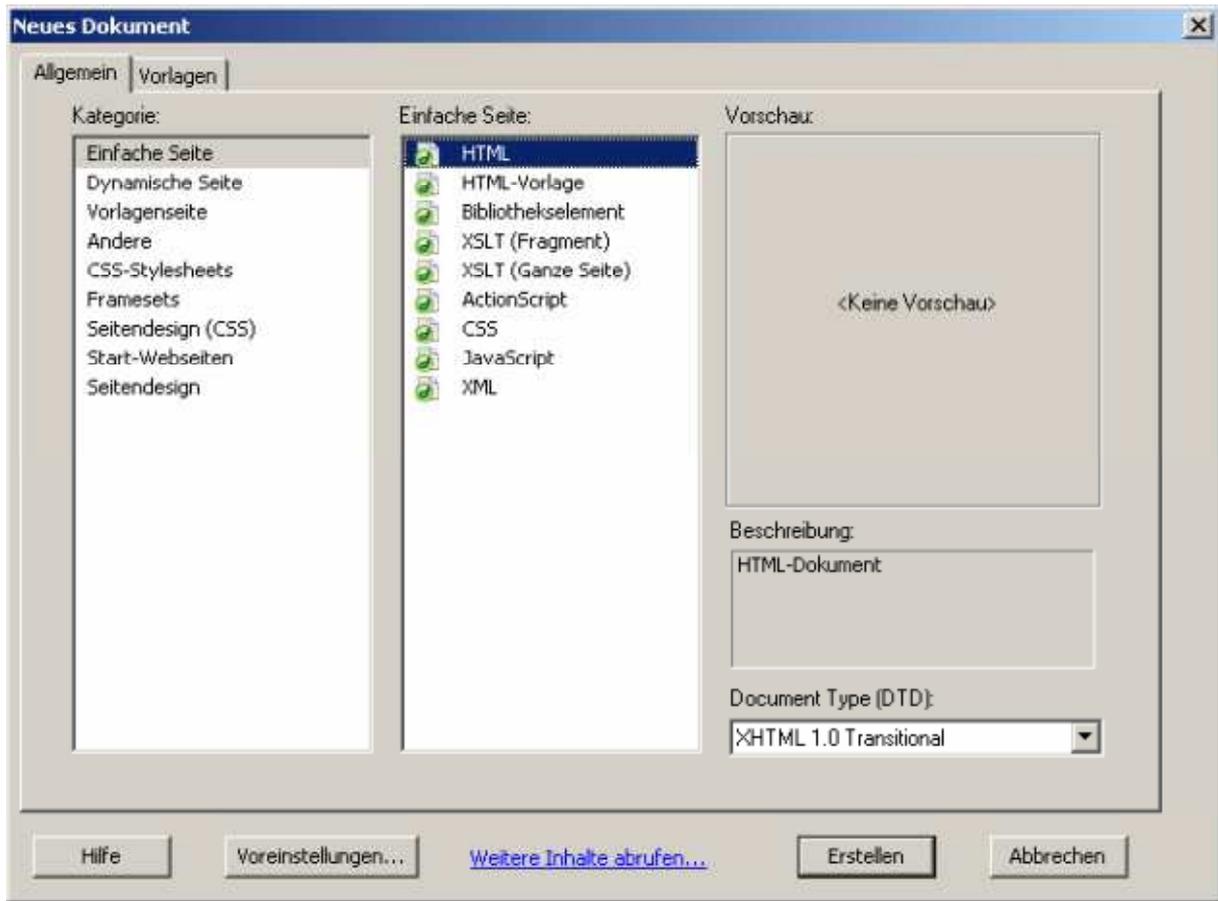
## Anlegen einer Seite mit Dreamweaver

Wähle zunächst das Menü „Datei – Neu“ und entscheide im nächsten Dialogfenster, welche Art von Datei du erstellen möchtest (Vergleiche mit der Abbildung unten):

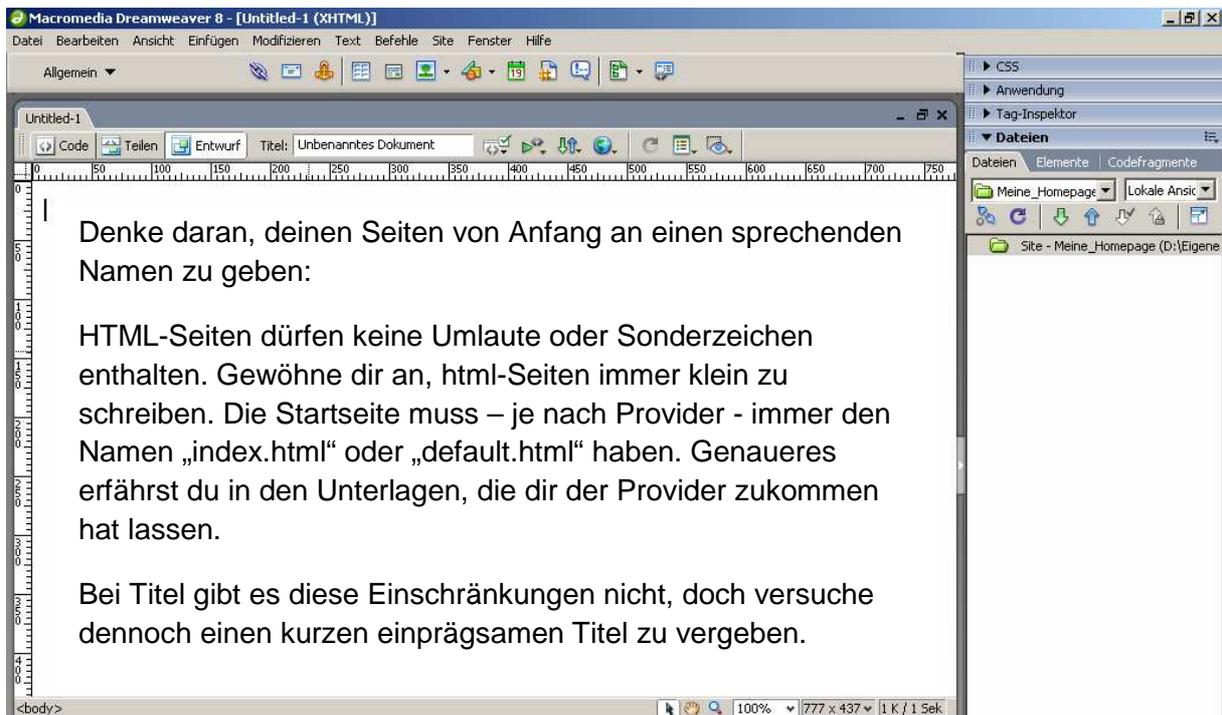
Dreamweaver bietet eine große Anzahl von Auswahlmöglichkeiten, beginnend mit einfachen HTML-Seiten bis hin zu CSS (Cascading Style Sheets) und XML. Für den Anfang erstellst du eine einfache HTML-Seite. Klicke dazu im Register „Allgemein“ auf „Einfache Seite“ und wähle anschließend „HTML“.

Abschließend klicke auf die Schaltfläche „Erstellen“.





Damit hast du deine erste – noch leere – HTML-Seite erstellt. Sie trägt derzeit noch den Namen „Untitled-1“ (Vergleiche Abbildung) und hat den Titel „Unbenanntes Dokument“.

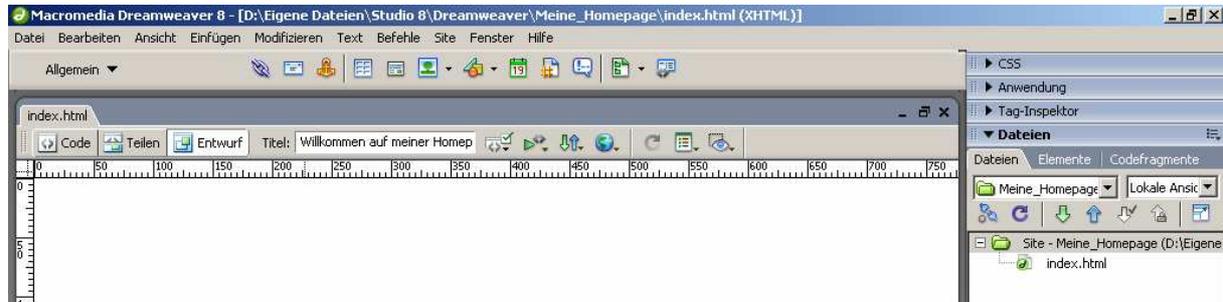




Ändere zunächst den Titel deiner Seite in „Willkommen auf meiner Homepage“ und speichere deine leere Seite unter dem Namen „index.html“, indem du mit der rechten Maustaste auf den **Reiter „Untitled-1“** klickst und aus dem **Menü** den Befehl „**Speichern unter**“ wählst.

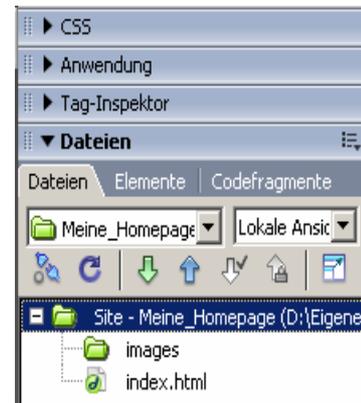
Immer, wenn du etwas an einer Seite änderst, erscheint hinter dem Namen der Seite ein \*, daran erkennst du, dass du die Änderungen noch nicht gespeichert hast.

Das Ergebnis sollte dann so aussehen:



Wie du in der oberen Abbildung erkennen kannst, hat Dreamweaver in der Fensterleiste automatisch diese neue Seite „index.html“ angelegt. Klicke nun in der Fensterleiste mit der rechten Maustaste auf „Site – Meine\_Homepage“ und wähle den **Befehl „Neuer Ordner“**.

Nenne diesen Ordner „images“ und speichere künftig alle Bilder, die du für deine Website verwendest in diesen Ordner.



## Planung einer Website

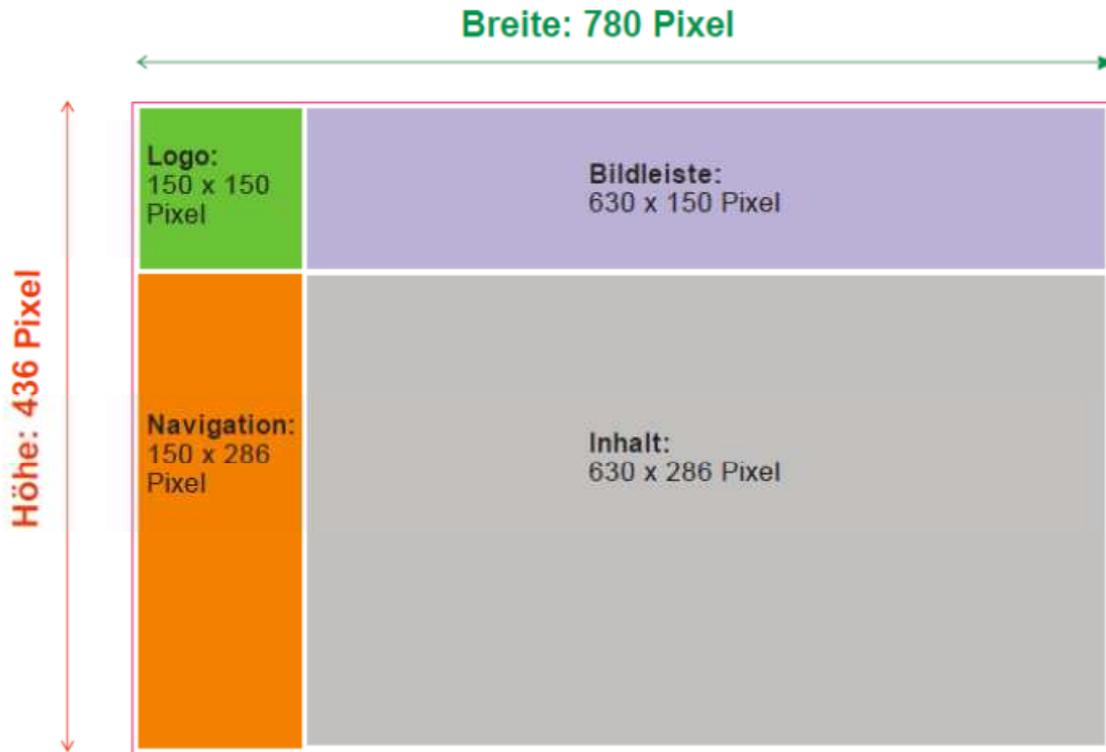
Bevor du nun mit der Gestaltung deiner ersten HTML-Seite beginnst, solltest du dir vorab schon einige Gedanken über das Layout deiner Website machen. Das richtige Layout ist deshalb von großer Bedeutung, weil du dir bei der Gestaltung deiner Homepage schon darüber im Klaren sein solltest, wer deine „**Zielgruppe**“ sein soll. Die folgende Tabelle soll dir zeigen, was damit gemeint ist:

<b>Bildschirmauflösung des Homepage-Besuchers</b> (in Pixel):	<b>Platz für Gestaltung</b> (abzüglich von Menüleiste, Statusleiste, Taskleiste usw.)
640 x 480 (= 14"-Monitor)	ca. 620 x 318
800 x 600 (= 15"-Monitor)	ca. 780 x 436
1024 x 768 (= 17"-Monitor)	ca. 1004 x 580

Möchtest du z. B. eine Homepage erstellen, bei der auch Besucher mit einem 15"-Monitor deine Seiten betrachten können, ohne seitlich scrollen zu müssen, stehen dir für die Gestaltung deiner Homepage in der Breite 780 Pixel zur Verfügung. Möchtest du vermeiden, dass der Besucher auch nach unten scrollen muss, dann hast du lediglich eine Höhe von 436 Pixel zur Verfügung.

In der Praxis werden Websites meist noch für eine Auflösung von 800 x 600 Pixel gestaltet, darum solltest du dich an diese Richtwerte halten.

Mache dir zunächst auf Papier ein Konzept, wie deine Website später gegliedert sein soll, z. B. so:



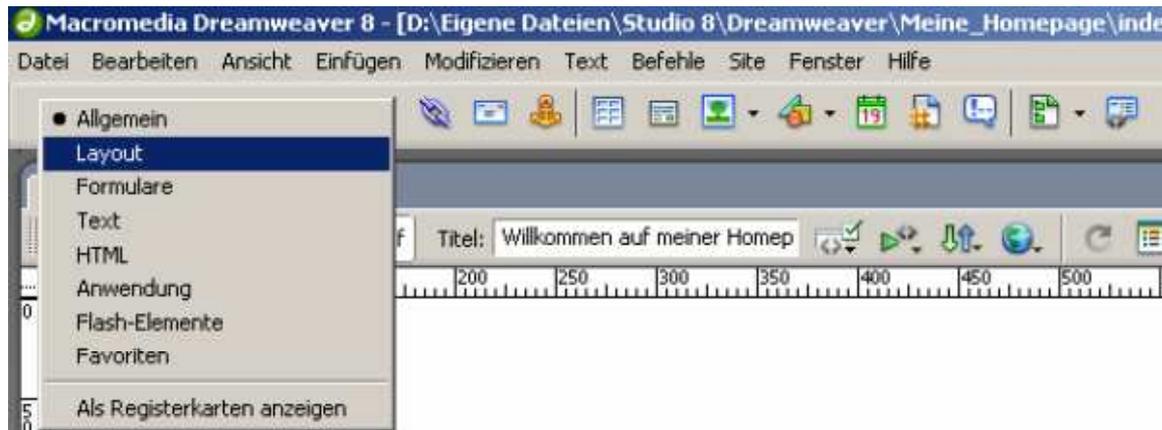
## Gestalten einer Seite mit Dreamweaver

Wechsle zunächst in die Layout-Ansicht von Dreamweaver, indem du auf die Schaltfläche „Allgemein“ klickst:

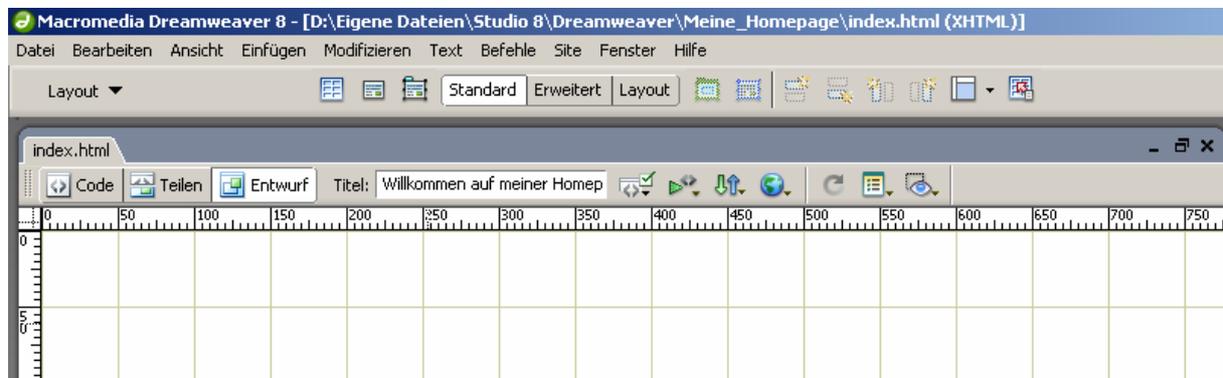




Wähle aus der Liste den Eintrag „**Layout**“:



Klicke als nächstes in das **Menü „Ansicht“** und wähle den Befehl „**Raster – Raster anzeigen**“:



Dreamweaver bietet dir nun 2 Möglichkeiten, das Layoutkonzept von oben zu verwirklichen. Beide Varianten haben ihre Vor- und Nachteile, darum wirst du beide Möglichkeiten kurz kennen lernen.

## Variante 1 – Layouttabelle

Klicke in der Layout-Leiste auf die **Schaltfläche „Layout“**:

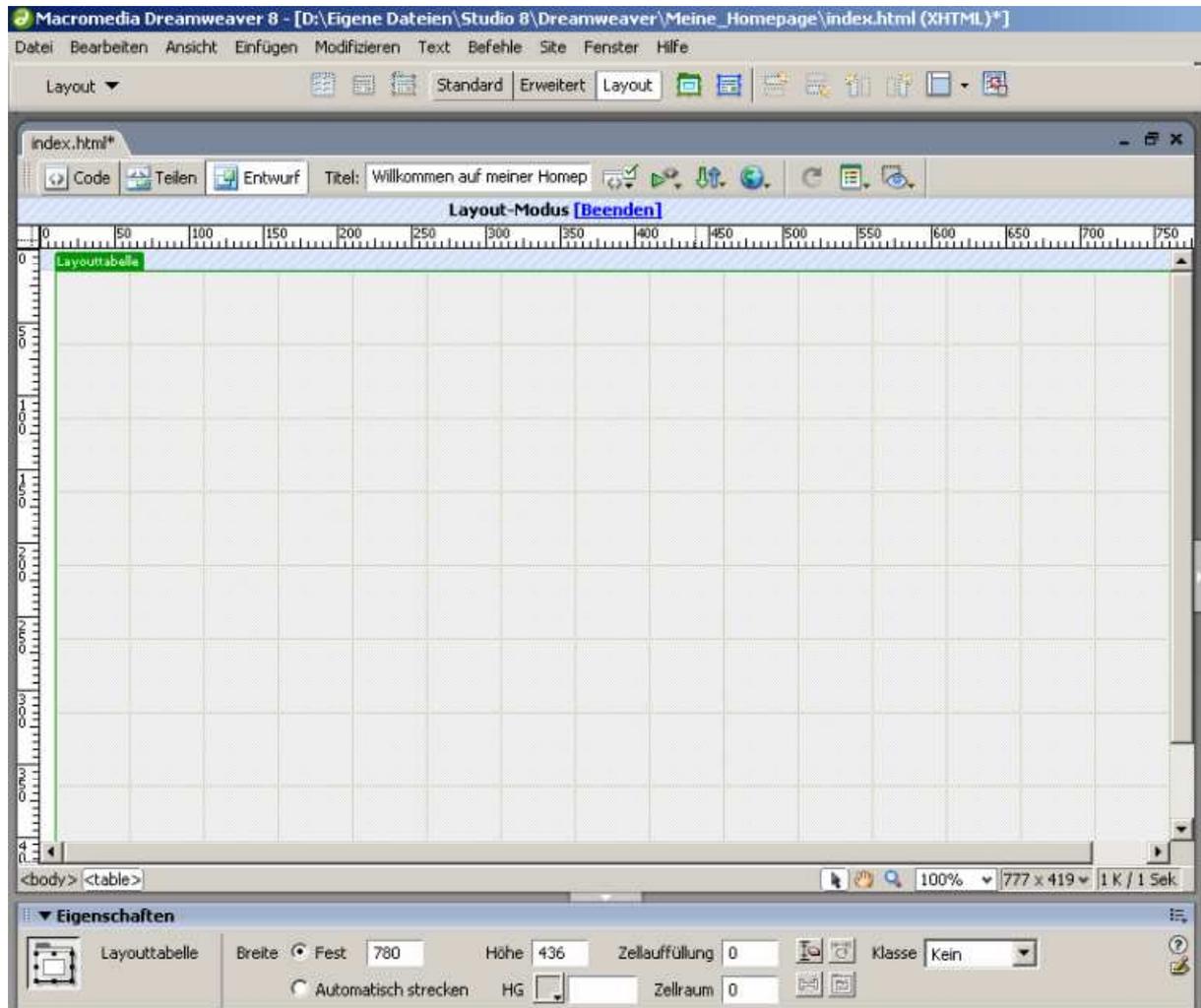


Klicke nun auf die Schaltfläche „**Layouttabelle**“:





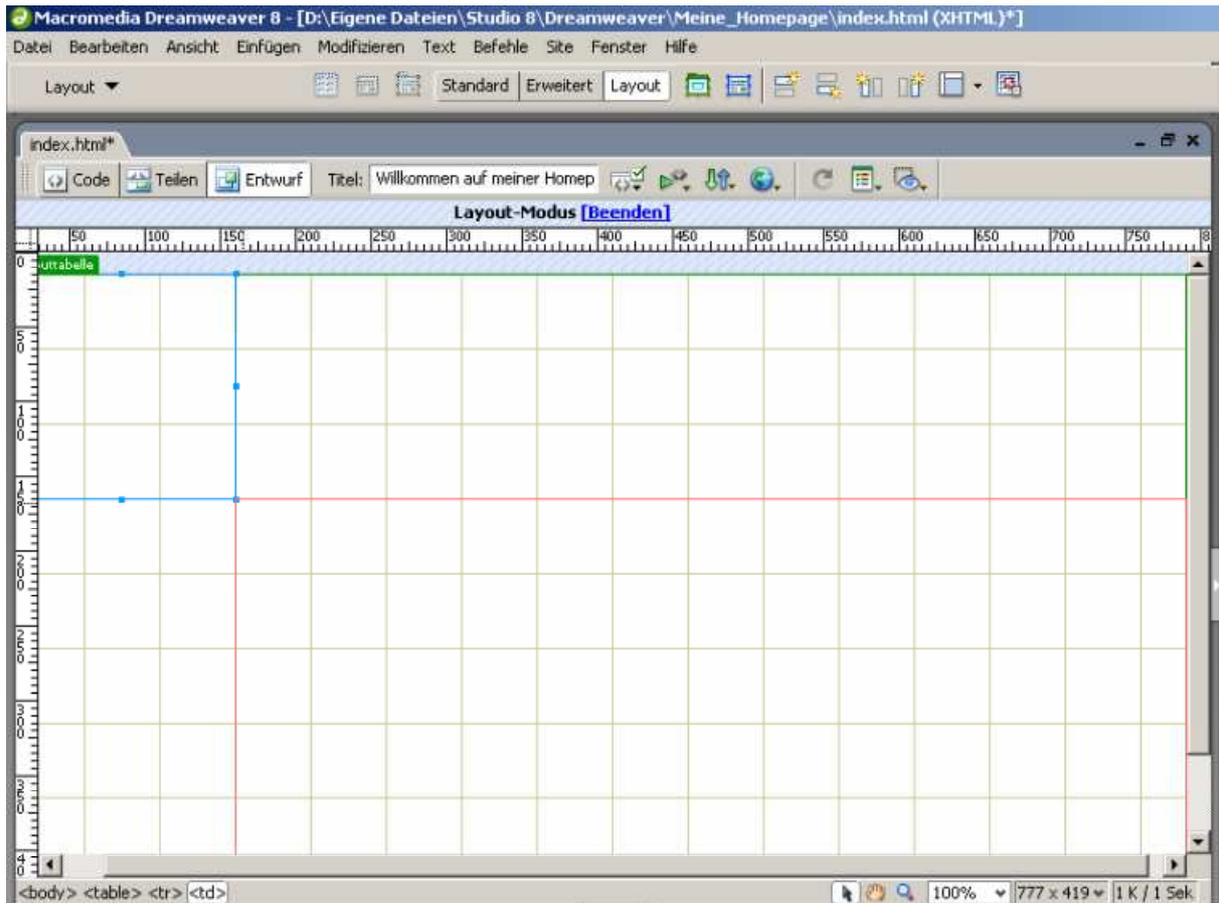
Zeichne nun mit gedrückter Maustaste eine Tabelle, die Größe ist im Moment noch egal, da du die Werte nachträglich in der Eigenschaften-Leiste änderst:



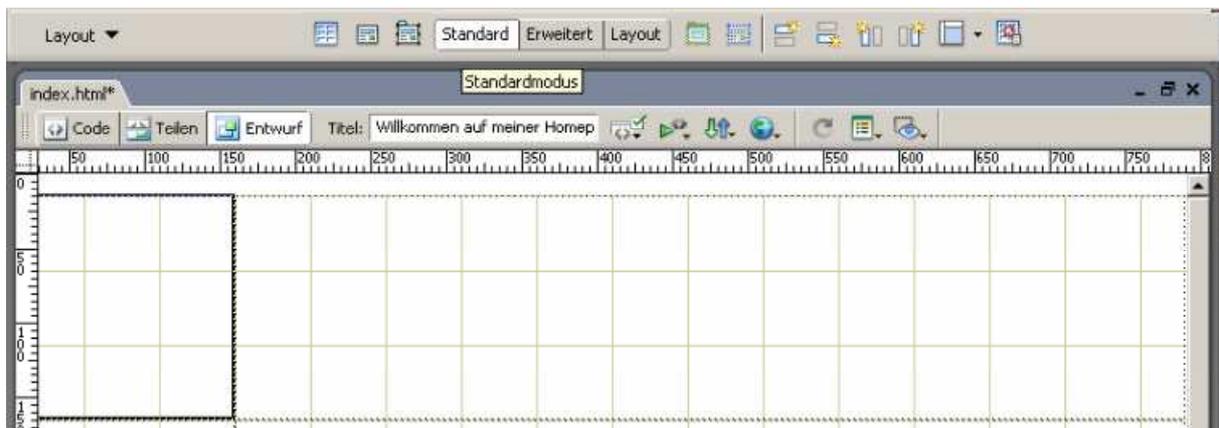
Klicke nun als nächstes auf die Schaltfläche „Layoutzelle zeichnen“:



Zeichne nun entsprechend dem oberen Konzept die benötigten Zellen in die bestehende Layouttabelle:



Klicke nun auf die **Schaltfläche** „Standard“ und du siehst die Tabelle, die du gerade gezeichnet hast:

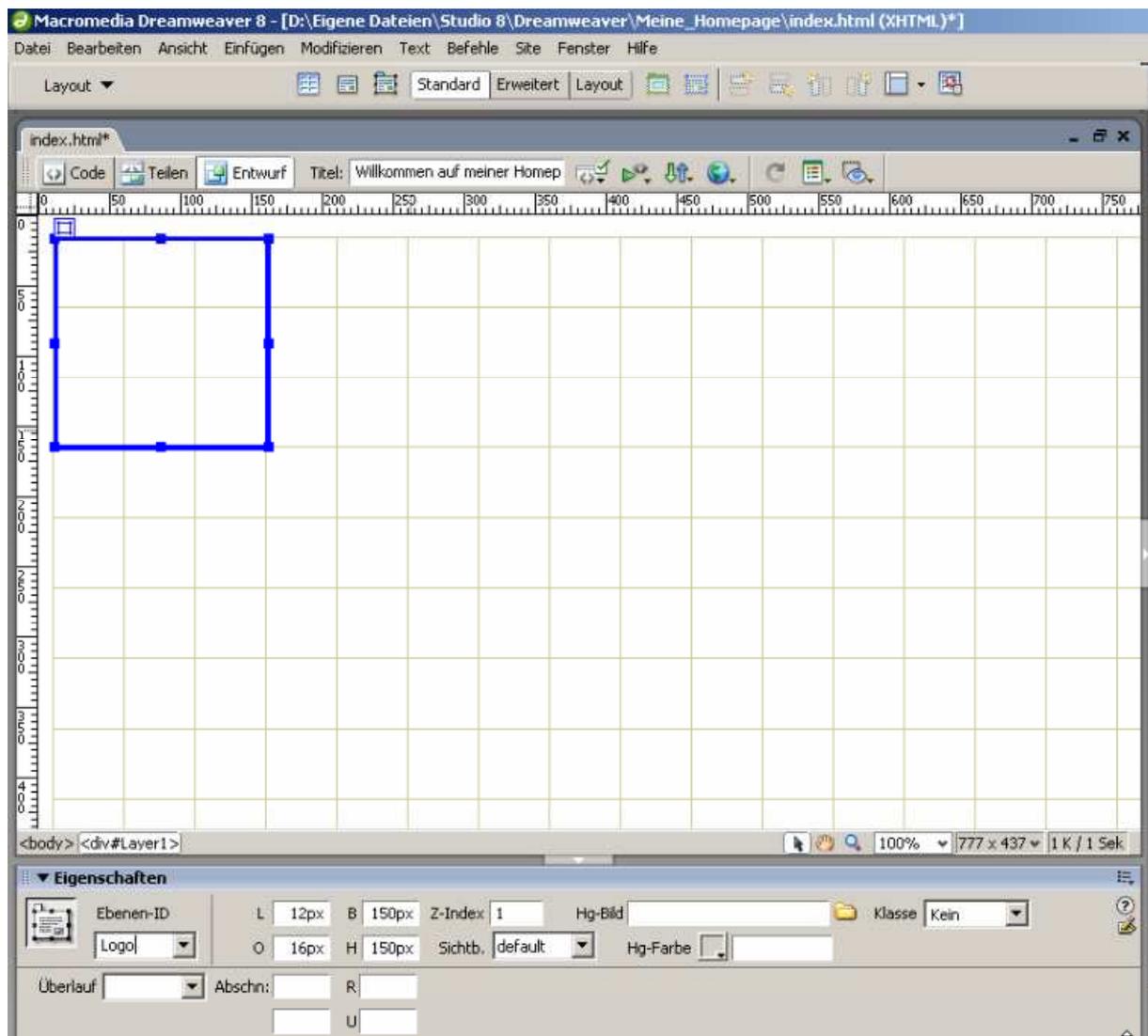


## Variante 2 – Ebenen (Layer)

Lösche zunächst die Layout-Tabelle, die du gerade gezeichnet hast und wechslle anschließend in die Standard-Ansicht. Klicke nun auf die **Schaltfläche** „Ebene zeichnen“:



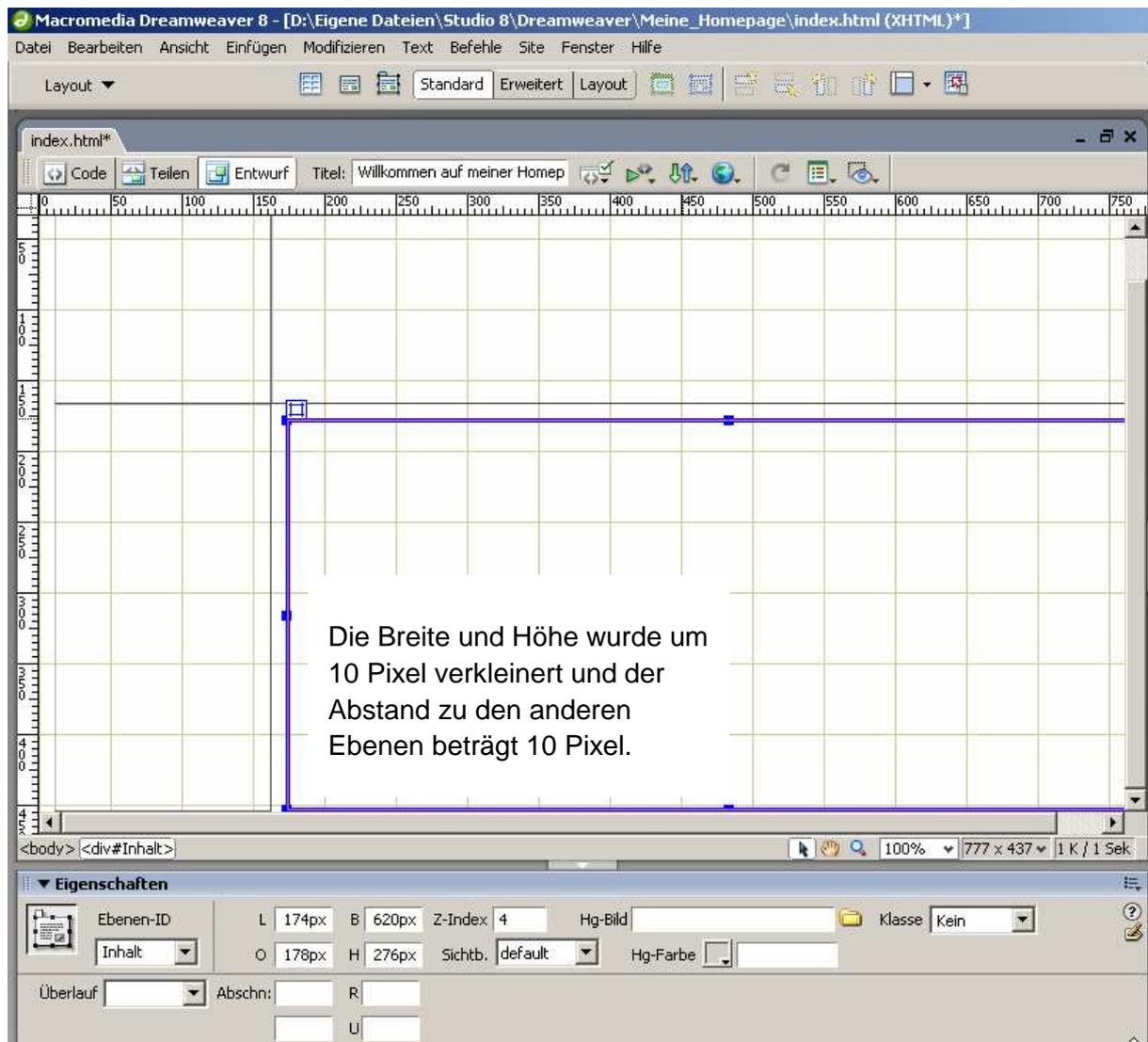
Zeichne nun als erstes die Ebene für das Logo. Die genauen Werte für Breite und Höhe kannst du wieder in der Eigenschaftenleiste festlegen:



Auf dieselbe Weise zeichnest du nun die restlichen Ebenen. Gib ihnen die Namen „Bildeiste“, „Navigation“ und „Inhalt“.



Damit sich die Ebene „Inhalt“ von den anderen Ebenen abgrenzt und nicht an diesen „klebt“, ändere noch die Einstellungen für diese Ebene wie folgt:



## Vergleich Tabellen – Ebenen

In Hinblick auf die Standards des W3C-Konsortiums, welches festlegt, wie Internet-Seiten gestaltet werden sollten, um in möglichst allen Browsern dargestellt werden zu können, empfiehlt sich die Verwendung von Ebenen.

Allerdings wird diese Technik von älteren Browsern nicht unterstützt. Um also für ältere Browser kompatible Sites zu erstellen, benötigt man nach wie vor Tabellen als Gestaltungshilfe.

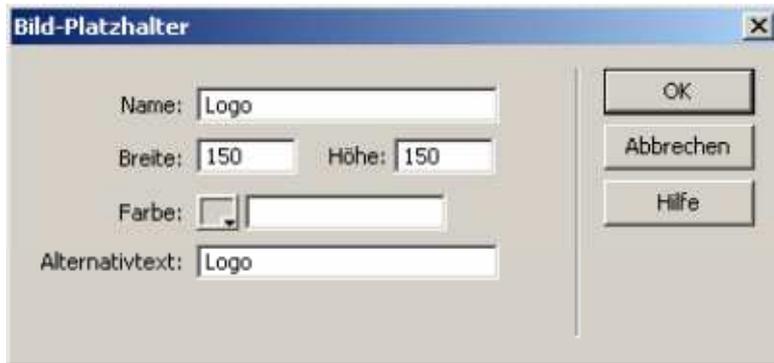
Da diese Browser jedoch kaum noch verbreitet sind und die Ebenen-Technik eine Reihe von Vorteilen gegenüber den Tabellen bietet, empfehle ich, deine Website mit Ebenen zu erstellen.

Übrigens kann man in Ebenen auch Tabellen einfügen. So lassen sich die Vorteile von Tabellen und Ebenen gut kombinieren.



Noch ist unsere erste Seite mit keinerlei Inhalt gefüllt. Natürlich kannst du jetzt die einzelnen Ebenen bereits mit Text füllen, doch um die Vorteile von Dreamweaver im Zusammenspiel mit den anderen Macromedia-Produkten (Fireworks und Flash) zu demonstrieren, fülle deine Seite zunächst nur mit Platzhalter-Bilder.

Markiere zunächst die Ebene „Logo“ und wähle dann das Menü **„Einfügen – Grafikobjekte – Bild-Platzhalter“**. Im erscheinenden Dialogfeld gib folgende Werte ein:



Gehe mit den Ebenen „*Bildleiste*“ und „*Navigation*“ auf dieselbe Art vor und gib als Werte die Breite und Höhe des Homepage-Konzepts ein (Bildleiste: 630 x 150; Navigation: 150 x 286).

